

WÄRMEVERBUND NOFLEN

WÄRMEVERBUND MIT HOLZSCHNITZELN

In Noflen hat die Familie Stucki im 2011 ein ökologisches Holzheizwerk realisiert. Mit der aus einheimischem Holz produzierten Wärme werden jährlich 20'000 Liter Heizöl und 52 Tonnen CO₂ eingespart. Die Anlage ist mit einem Holzheizkessel mit einer Leistung von 100 kW ausgestattet. Über das rund 330 Meter lange Fernleitungsnetz wird der Energiebedarf der Kunden für die Heizung und das Warmwasser zu 100% gedeckt.

UNABHÄNGIGKEIT UND WERTSCHÖPFUNG

Das Holz für den Wärmeverbund stammt aus eigenem Wald, den die Familie Stucki bewirtschaftet. Der Brennstoff kann zu 100% aus regionalem Bestand sichergestellt werden. Die Familie Stucki leistet somit einen grossen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung sowie zum Erhalt oder gar Ausbau lokaler Arbeitsplätze. So wurden der Leitungsbau wie auch die Erstellung der Heizzentrale zu einem grossen Teil dem lokalen Gewerbe übertragen.

SPEZIELLES

- Wärme mit Holz aus eigenem Wald
- Jährliche CO₂-Einsparungen von 52 Tonnen
- Jährliche Heizöl-Einsparung von 20'000 Liter

TECHNISCHE DATEN

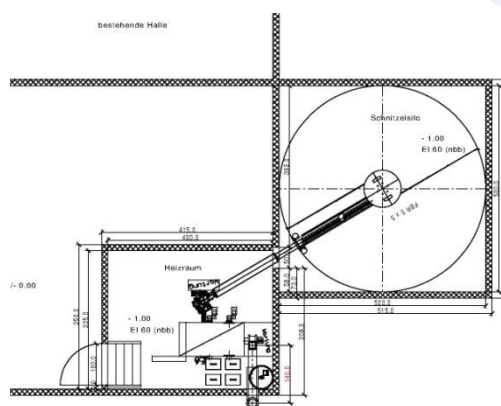
- Leistung vom Heizkessel: 100 kW
- Jährlicher Holzschnitzelbedarf: 270 m³/a

INVESTITIONEN

- Gesamtbausumme: CHF 195'000.-

LEISTUNGEN DER ALLOTHERM AG

- Vorstudie
- Projektierung und Baugesuch
- Ausschreibungen und Offertvergleich
- Realisierung und Bauleitung
- Schlussrechnung



KUNDE

Heinz und Monika Stucki
Hubmatt
3116 Noflen